

Schule unterm Regenbogen

Grundschule Schmedenstedt/ Woltorf



Medienentwicklungskonzept

| | | |
|-----|---|----|
| 1 | Anforderungen von Zielgruppen der Schule | 2 |
| 2 | Modul Nutzungskonzept | 3 |
| | Wie wir digitale Medien in den Unterricht integrieren..... | 3 |
| 2.1 | Entwicklungsstand - Wo stehen wir? | 3 |
| 2.2 | Ziele - Wo wollen wir hin? | 4 |
| 2.3 | Aktionen - Wie wollen wir unsere Ziele erreichen? | 7 |
| 3 | Modul Weiterbildungskonzept..... | 9 |
| | Wie wir uns weiterbilden wollen..... | 9 |
| 3.1 | Entwicklungsstand - Wo stehen wir? | 9 |
| 3.2 | Ziele - Wo wollen wir hin? | 10 |
| 3.3 | Aktionen - Wie wollen wir unsere Ziele erreichen? | 10 |
| 4 | Modul Entwicklungskonzept | 11 |
| | Wie wir Schul- und Unterrichtsqualität pflegen wollen | 11 |
| 4.1 | Entwicklungsstand - Wo stehen wir? | 11 |
| 4.2 | Ziele - Wo wollen wir hin? | 11 |
| 4.3 | Aktionen - Wie wollen wir unsere Ziele erreichen? | 11 |
| 5 | Modul Infrastruktur, Hardware-/Softwarekonzept | 12 |
| | Welche Ausrüstung wir einsetzen wollen | 12 |
| 5.1 | Entwicklungsstand - Wo stehen wir? | 12 |
| 5.2 | Ziele - Wo wollen wir hin? | 12 |
| 5.3 | Aktionen - Wie wollen wir unsere Ziele erreichen? | 13 |
| 6 | Modul Kommunikation und Information | 14 |
| | Wie wir Materialien und Wissen zur Verfügung stellen..... | 14 |
| 6.1 | Entwicklungsstand - Wo stehen wir? | 14 |
| 6.2 | Ziele - Wo wollen wir hin? | 15 |
| 6.3 | Aktionen - Wie wollen wir unsere Ziele erreichen? | 15 |
| 7 | Resümee und Ausblick | 16 |

1 Anforderungen von Zielgruppen der Schule

Neue Medien begleiten unseren Alltag. Viele Altersstufen und Bevölkerungsschichten sind medial geprägt. Informationsbeschaffung, Kommunikation, Unterhaltung, Konsum, Bildung und Arbeit sind ohne digitale Medien in unserer Zeit kaum denkbar. Computer, Laptops, Spielkonsolen, Smartphones und Tablets mit einer Internetverbindung werden dafür maßgeblich im Alltag genutzt. Im Berufsleben wird ein hohes Maß an Medienkompetenz vorausgesetzt. Bei Kindern im Grundschulalter wurden diese Medien zunächst hauptsächlich in der Freizeit konsumiert. Der Orientierungsrahmen „Medienbildung in der Schule“ (NLQ Hildesheim 2015) gibt der Grundschule eine Richtlinie, einen Gegenpol zu bilden und Medien für die Bildung in der Schule zu nutzen. Ziel muss es sein, Funktionsweisen, Aufbau und Struktur bis hin zur Einflussnahme und Manipulation durch Medien zu erfassen. Ein selbstbestimmtes, kritisches und reflektiertes Medienwissen aufzubauen, befähigt die Schülerinnen und Schüler, die inaktive Konsumentenrolle zu verlassen und aktiv das eigene Medienhandeln zu bestimmen. Darüber hinaus fördert der Umgang mit Medien das Arbeitsverhalten der Schülerinnen und Schüler. Selbstständig steuern sie ihren Lernprozess und erhalten eine direkte Rückmeldung über ihren Lernerfolg. Sie erschließen medial selbstständig Lerninhalte, vertiefen ihr Wissen und bereiten Lerninhalte medial auf.

Der Orientierungsrahmen sieht den Kompetenzerwerb in sechs Bereiche in unterschiedlichen Niveaustufen vor¹:

- Recherchieren, Erheben, Verarbeiten und Sichern
- Kommunizieren und Kooperieren
- Produzieren und Präsentieren
- Schützen und sicher Agieren
- Problemlösen und Handeln
- Analysieren, Kontextualisieren und Reflektieren

Durch die genannten Aspekte ergeben sich unterschiedliche Anforderungen an die verschiedenen Zielgruppen, die in Schule mitwirken.

→ Schüler*innen: Kompetenzerwerb in verschiedenen Bereichen

→ Lehrkräfte: Vermitteln der Kompetenzen, Kommunikation (LK, Eltern, SuS, pM), Lerninhalte für Unterrichtsvorbereitung und Durchführung

→ Eltern: Kommunikation, Unterstützung ihrer Kinder

→ Pädagogische Mitarbeiter*innen: Kommunikation, Vertretungsunterricht, Ganztage → Vernetzung von Unterricht am Vormittag und Angeboten am Nachmittag

¹ siehe unter: <http://www.nibis.de/nibis.php?menid=10293> (Stand 5.04.2019)

2 Modul Nutzungskonzept

Wie wir digitale Medien in den Unterricht integrieren

2.1 Entwicklungsstand - Wo stehen wir?

Standort Schmedenstedt

Klasse 1a: 2 Laptops

Klasse 1b: 2 Laptops

Klasse 2a: 2 Laptops

Klasse 2b:

- 1 Interaktives Whiteboard
- 1 externes CD-ROM Laufwerk
- 2 Laptops

Probleme bei der digitalen Ausstattung der Klassenzimmer

- Software Laptops sind veraltet
- Internetseiten können nicht oder nur teilweise aufgerufen werden, Explorer veraltet
- Laptops nicht an den Drucker im Lehrerzimmer angeschlossen
- Anzahl der Laptops für effektiven Einsatz im Unterricht nicht ausreichend

Lehrerzimmer:

- 1 Computer mit Din A3 Farbdrucker (duplexfähig)
- 1 digitales schwarzes Brett

Problem:

- Internetverbindung funktioniert nicht zuverlässig

Materialraum:

- 1 Server

Konferenzraum:

- 1 Laptop
- 1 Beamer

Problem:

- Software und Betriebssystem Laptop veraltet
- kein Internetanschluss
- Laptop nicht an den Drucker im Sekretariat angeschlossen
- Einsatz uneffektiv für Dienstbesprechungen/ Konferenzen etc.

Bücherei: In der Bücherei sind keine digitalen Medien vorhanden.

Standort Woltorf

Klasse 3a:

- 1 Interaktives Whiteboard
- 1 externes CD Rom Laufwerk
- 1 Laptop

Klasse 3b: 1 Laptop

Klasse 4a: 1 Laptop

Klasse 4b:

- 1 Interaktives Whiteboard mit integrierter Tafel
- 1 externes CD-ROM Laufwerk
- 1 Laptop

Probleme bei der digitalen Ausstattung der Klassenzimmer

- Software aller Laptops veraltet
- Internetseiten können nicht oder nur teilweise aufgerufen werden, Explorer veraltet
- Laptops nicht an den Drucker im Lehrerzimmer angeschlossen
- Anzahl der Laptops für effektiven Einsatz im Unterricht nicht ausreichend

Computerraum:

- 14 Computer je mit Tastatur, Maus, Kopfhörer (Anschaffung aus 2020)
- 1 Server
- 1 Din A4 Farb-Laserdrucker
- 1 Interaktives Whiteboard

Bücherei: In der Bücherei sind keine digitalen Medien vorhanden.

2.2 Ziele - Wo wollen wir hin?

Standort Schmedenstedt

- Erneuerung des Strom- und Datennetzes (schnelles WLAN im gesamten Gebäude)
- evtl. neuer Server
- Klassensatz iPads mit Kopfhörern

Klasse 1a:

- **4 iPads:**
- Verbindung zum Drucker im Lehrerzimmer
- Aktuelle Lernsoftware
- 4 Kopfhörer
- **Interaktives Whiteboard mit integrierter Tafel (z.B. digitale Tafel Heineking Media):**
- Externes CD-ROM Laufwerk
- Office Paket (Word, Excel, Power Point)
- Verbindung zum Drucker im Lehrerzimmer

Klasse 1b:

- **4 iPads:**
- Verbindung zum Drucker im Lehrerzimmer
- Aktuelle Lernsoftware
- 4 Kopfhörer
- **Interaktives Whiteboard mit integrierter Tafel (z.B. digitale Tafel Heineking Media):**
- Externes CD-ROM Laufwerk
- Office Paket (Word, Excel, Power Point)
- Verbindung zum Drucker im Lehrerzimmer

Klasse 2a:

- **4 iPads:**
- Verbindung zum Drucker im Lehrerzimmer
- Aktuelle Lernsoftware
- 4 Kopfhörer
- **Interaktives Whiteboard mit integrierter Tafel (z.B. digitale Tafel Heineking Media):**
- Externes CD-ROM Laufwerk
- Office Paket (Word, Excel, Power Point)
- Verbindung zum Drucker im Lehrerzimmer

Klasse 2b:

- **4 iPads:**
- Verbindung zum Drucker im Lehrerzimmer
- Aktuelle Lernsoftware
- 4 Kopfhörer
- **Interaktives Whiteboard mit integrierter Tafel (z.B. digitale Tafel Heineking Media):**
- Externes CD-ROM Laufwerk
- Office Paket (Word, Excel, Power Point)
- Verbindung zum Drucker im Lehrerzimmer

Konferenzraum:

- **1 Laptop mit CD-ROM Laufwerk:**
- Office Paket (Word, Excel, Power Point)
- Internetverbindung
- Drucker
- **Interaktives Whiteboard mit integrierter Tafel:**
- Externes CD-ROM Laufwerk
- Office Paket (Word, Excel, Power Point)
- Internetverbindung
- Verbindung zum Drucker im Lehrerzimmer

Materialraum:

- 1 Server

Bücherei:

- 1 Laptop
- 1 Drucker

Standort Woltorf

- Erneuerung des Strom- und Datennetzes (schnelles WLAN im gesamten Gebäude)
- neuer Server
- Klassensatz iPads mit Kopfhörern

Klasse 3a:

- **4 iPads:**
- Verbindung zum Drucker im Lehrerzimmer
- Aktuelle Lernsoftware
- 4 Kopfhörer
- **Interaktives Whiteboard mit integrierter Tafel (z.B. digitale Tafel Heineking Media):**
- Externes CD-ROM Laufwerk
- Office Paket (Word, Excel, Power Point)
- Verbindung zum Drucker im Lehrerzimmer

Klasse 3b:

- **4 iPads:**
- Verbindung zum Drucker im Lehrerzimmer
- Aktuelle Lernsoftware
- 4 Kopfhörer
- **Interaktives Whiteboard mit integrierter Tafel (z.B. digitale Tafel Heineking Media):**
- Externes CD-ROM Laufwerk
- Office Paket (Word, Excel, Power Point)
- Verbindung zum Drucker im Lehrerzimmer

Klasse 4a:

- **4 iPads:**
- Verbindung zum Drucker im Lehrerzimmer
- Aktuelle Lernsoftware
- 4 Kopfhörer
- **Interaktives Whiteboard mit integrierter Tafel (z.B. digitale Tafel Heineking Media):**
- Externes CD-ROM Laufwerk
- Office Paket (Word, Excel, Power Point)
- Verbindung zum Drucker im Lehrerzimmer

Klasse 4b:

- **4 iPads:**
- Verbindung zum Drucker im Lehrerzimmer
- Aktuelle Lernsoftware
- 4 Kopfhörer
- **Interaktives Whiteboard mit integrierter Tafel (z.B. digitale Tafel Heineking Media):**
- Externes CD-ROM Laufwerk
- Office Paket (Word, Excel, Power Point)
- Verbindung zum Drucker im Lehrerzimmer

Bücherei:

- 1 Laptop
- 1 Drucker

2.3 Aktionen - Wie wollen wir unsere Ziele erreichen?

An unserer Schule sollen interaktive Whiteboard mit integrierter Tafel zur Grundausstattung jeder Klasse gehören. Schriftliche Arbeitsergebnisse aus Einzel- und Gruppenarbeiten können an den Klassen-Ipads **produziert**, zwischengespeichert und am Whiteboard für die ganze Klasse zugänglich gemacht werden. Versuche und Experimente können in Kleingruppen durchgeführt, gefilmt und am Whiteboard **präsentiert** werden. Fotos von Unterrichtsgängen können am Whiteboard veröffentlicht und ein Erinnern und **Reflektieren** unterstützt werden. Lehrfilme können die Wissensvermittlung unterstützen. Die digitale Tafel von Heineking Media in Kombination mit den digitalen Lehrwerken ermöglicht das Präsentieren von Seiten aus den Unterrichtsbüchern oder Arbeitsheften, um auf Besonderheiten hinzuweisen, zu markieren oder um Arbeitsergebnisse von Schülerinnen und Schülern zu würdigen.

Die Arbeit mit den verschiedenen LernApps auf den iPads in Klassenstärke ermöglicht eine gute zeitliche und inhaltliche **Differenzierungsmöglichkeit** für die Schüler und Schülerinnen.

Bisher ist dieses digitale Arbeiten nicht verbindlich in jeder Klasse möglich. Häufig müssen Räume und Stundenpläne verändert werden, um den Einsatz eines interaktiven Whiteboards im Unterricht zu ermöglichen. Teilweise sind die Whiteboards nicht in funktionsfähigem Zustand.

Die iPads in den Klassenräumen in Schmedenstedt und die Computer im Computerraum in Woltorf bieten eine Vielzahl an Einsatzmöglichkeiten im Unterricht. Die Fachkonferenz Deutsch hat für den 3. und 4. Jahrgang je eine wöchentliche Unterrichtsstunde für den PC-Unterricht festgelegt. Insbesondere die Funktionalität des Computerraumes in Woltorf hat für diesen Computerunterricht in der 3. und 4. Klasse bzw. für unsere Schülerzeitungs- und Homepage-AG einen besonderen Stellenwert. Eine stabile und zuverlässige Internetverbindung ist dabei für unseren Unterricht essenziell. Die Schülerinnen und Schüler nutzen das Internet zur **Recherche** und zur **Erhebung** von Informationen und Daten. Sie lernen Nutzen und Gefahren des Internets kennen, lernen ihre **persönlichen Daten zu schützen** und sich **sicher im Internet** oder auch anderen sozialen Netzwerken zu bewegen. Das Abrufen von Filmen, Bilddateien oder auch z.B. Sachtexte aus dem Internet erleichtert die Unterrichtsplanung für die Lehrkräfte, erspart das Anfertigen von Kopien und verringert den Papierverbrauch der Schule. Mit Hilfe einer Office Ausstattung können eine Vielzahl von Arbeitsergebnissen **produziert** werden. In der Recherche erhobene Informationen können zu Texten oder Tabellen **verarbeitet** (Word, Excel), auf Speichermedien **gesichert** oder für die Erstellung von **Präsentationen** (Power Point) oder zur Erstellung von Padlets genutzt werden. Der Einsatz eines Scanners würde es ermöglichen, eigene Zeichnungen und Bilder in Dateien einzufügen. Diese Ergebnisse könnten wiederum über das interaktive Whiteboard der Klassen zugänglich gemacht werden. Diese Arbeitsprozesse fördern und fordern die **Kommunikation, Kooperations- und Reflexionsfähigkeit** der Schülerinnen und Schüler. Darüber hinaus stellen ausgewählte Lernprogramme und digital aufbereitete Lerninhalte eine sinnvolle Ergänzung zum Unterrichtsmaterial dar. In Einzel- oder Kleingruppenarbeit können individuelle Lerninhalte wiederholt und vertieft werden. Da der Platz insbesondere in den Klassenräumen in Woltorf stark begrenzt ist, bietet sich dort der Einsatz von iPads an, um die oben genannten Kompetenzen zu erwerben.

Die Büchereien benötigen außerdem jeweils einen Laptop zur Organisation der Ausleihe und zur Archivierung der Bücher. Zurzeit sind viele dieser Unterrichtsinhalte nur sehr schwer umsetzbar. Alle Laptops sind stark veraltet und langsam, haben keine Internetverbindung und sind nicht mit aktueller Software und einem Office Paket ausgestattet. Die Internetverbindung ist insbesondere in Schmedenstedt nicht stabil und nicht im ganzen Gebäude empfangbar.

Die technische Ausstattung in den Lehrerzimmern und im Konferenzraum in Schmedenstedt bedarf ebenfalls eine Erneuerung, um ein effektives Arbeiten in Dienstbesprechungen, Konferenzen, Fachgruppentreffen oder Fachkonferenzen möglich zu machen. Einige Erneuerungen für die Lehrerzimmer sind bereits geplant und genehmigt. Der Konferenzraum ist bisher nur mit einem alten Laptop und einem Beamer ausgestattet. Eine Internetverbindung oder einen Drucker gibt es nicht. Das Erstellen von Konzepten, Sichten von Bildern und Filmen oder Recherchieren im Internet etc. kann nur bedingt bzw. gar nicht stattfinden. Um die Organisation, Kommunikation im Kollegium aber auch mit den Eltern der Schülerinnen und Schüler und den Austausch von Schuldokumenten zu erleichtern, benötigen alle Kolleg*innen Zugang zum WLAN, um IServ in der Schule, auch am privaten Rechner, für schulische Zwecke nutzen zu können.

3 Modul Weiterbildungskonzept

Wie wir uns weiterbilden wollen

3.1 Entwicklungsstand - Wo stehen wir?

Um Medien im Unterricht gezielt einsetzen zu können, haben einige Lehrkräfte des Kollegiums bereits in der Vergangenheit Fortbildungen zu verschiedenen Themen (u.a. Medienkompetenz an der Grundschule, Einführung in die Nutzung des SMART-Boards, Medienkonzeptentwicklung in der Schule) besucht.

Lehrer*in A

- August - November 2017: Teilnahme am Fortbildungsprojekt für GS-Lehrer "Medienkompetenz an der Grundschule"
- Februar / März 2020: Padlet für den Einsatz in der Grundschule gestalten
- 14.01.2020: n21, Tagung zum DigitalPakt, „Lehren und Lernen mit digitalen Werkzeugen“, GS Wettbergen, Hannover
- 30.10.2020: Fortbildung digitale Tafel Heinekingmedia, GS Rosenthal, Peine
- Gestaltung der schulischen Webseite auf der Basis von Wordpress
- Seit April 2021: Auseinandersetzung mit virtuellen Klassenzimmern
- Integration von Apps und digitalen Lerninhalten in den Schulalltag
- Nutzung von IServ

Lehrer*in B

- 14.01.2020: n21, Tagung zum DigitalPakt, „Lehren und Lernen mit digitalen Werkzeugen“ GS Wettbergen, Hannover
- 30.10.2020: Fortbildung digitale Tafel Heinekingmedia, GS Rosenthal, Peine

Lehrer*in C

- 2012-2021 mediale Arbeit für Schulen
- Aufnahme und Mitgestaltung von Schulradiosendungen
- gelernter Umgang mit Premiere (Videobearbeitung), Photoshop (Bildbearbeitung) und Cubase (Audiobearbeitung)
- Aufnahme und Bearbeitung von kurzen Schulfilmen
- Gewinn des niedersächsischen Medienpreises 2013 - Entwicklung und Umsetzung von Werbung für Schulen (auch online)
- Betreuung von Social-Media-Plattformen
- Gestaltung von Webseiten auf der Basis von Wordpress - grundlegende Kenntnisse im Umgang mit der „Hypertext Markup Language“
- Administration und schulinterne Entwicklung von IServ
- Gestaltung von Padlet-Seiten
- Integration von APPS in den Schulalltag

Alle Lehrer*innen

- Jährliche Schulung mit EDV Beauftragtem des Schulträgers: Benutzung des Smartboards, Digitales Schwarzes Brett,

- Seit Juli 2020 Gestaltung von Padlet-Seiten im Rahmen des Distanzlernens
- Seit März 2020 Nutzung von IServ

3.2 Ziele - Wo wollen wir hin?

- Alle Lehrkräfte und pM können ihren Unterricht / ihre Vertretung / ihre Angebote mit Hilfe der interaktiven Lernsysteme durchführen.
- Alle Lehrkräfte und pM können ihren Unterricht / ihre Vertretung / ihre Angebote mit Hilfe der iPads durchführen. Dabei setzen sie die iPads als ergänzende Lernmethode für einen digitalen, individualisierten und differenzierten Unterricht ein.
- Alle Lehrkräfte und pM nutzen die Padlets für die Vorbereitung und Durchführung ihres Unterrichts / ihre Vertretung / ihre Angebote. Dafür können Sie ihre Lerninhalte digital aufbereiten und zum Beispiel Lernapps oder interaktive PDF-Datei erstellen, sowie Medien für den Einsatz im Unterricht aufbereiten, einbetten oder verlinken.
- Die Dateien, die auf IServ gespeichert sind, lassen sich auf allen ILS und iPads und allen PC in beiden Gebäuden jederzeit abrufen und für Unterrichts- und Organisationszwecke nutzen.

3.3 Aktionen - Wie wollen wir unsere Ziele erreichen?

Wir planen auch in Zukunft uns weiter fortzubilden, um die Einbindung der Medien in den Unterricht zu verbessern und auszubauen. Folgende Fortbildungen sind im kommenden Schuljahr geplant:

- Medienbildungskonzept und mediale Ausstattung für die Grundschule
- IServ Schulung für Administratoren am 5.5.21 (4 Lehrkräfte)
- IServ Schulung für Anwender am 5.5.21 (alle 12 Lehrkräfte+ Sekretärin, 3 pädagogische Mitarbeiter*innen)
- Unterrichtsentwicklung mit digitalen Medien (NLQ, Seminarreihe)
- Digitale Fortbildungen
- Interne Fortbildungsangebote (virtuelles Klassenzimmer, Einbetten und Aufbereitung von Videodateien, Erstellung von eigenen Lernvideos, Erstellung digitaler PDF-Dateien, Erstellung und Nutzung von Lernapps, Erstellung von interaktiven Arbeitsblättern)

4 Modul Entwicklungskonzept

Wie wir Schul- und Unterrichtsqualität pflegen wollen

4.1 Entwicklungsstand - Wo stehen wir?

- Schuleigene Arbeitspläne für jedes Fach sind digital seit August 2020 auf IServ hinterlegt
- Eltern und Lehrkräfte haben seit August 2020 eine eigene dienstliche IServ E-Mail-Adresse
- Schulwebsite
- Im März 2020 hat der damalige Jahrgang 1 ein Padlet eingeführt
- Im Sommer 2020 haben alle Jahrgänge der Schule ein Padlet für das Distanzlernen und als digitale Klassenpinnwand eingeführt
- Die Padlets aller vier Jahrgänge sind alle gleich strukturiert (allgemeine Klassenorganisation, Aktuelles, Inhalte der Fächer mit Lernvideos, Sprachmemos, Arbeitsplänen, Arbeitsblätter, Fotos Klassenleben und ausgewählte Arbeitsergebnisse der Schüler*innen)

4.2 Ziele - Wo wollen wir hin?

- Digitales Unterrichtsmaterial, wichtige Informationen über die SuS, wichtige Informationen zur Elternarbeit und zum Schulalltag sollen allen Lehrkräften über IServ zur Verfügung stehen
- Unterrichtseinheiten sollen für die Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräften auf Padlets zur Verfügung stehen
- SuS erlernen den Umgang mit IServ (wichtig für weiterführende Schulen oder Homeschooling) und Padlets
- Unterricht und Vertretungsunterricht über Activboards
- Klassenunterricht mithilfe von iPads, digitalen Medien, digital aufbereiteten Unterrichtsinhalten

4.3 Aktionen - Wie wollen wir unsere Ziele erreichen?

- Dateien sollen auf IServ hinterlegt werden, sodass alle Lehrkräfte jederzeit darauf zurückgreifen können
- Hierfür wurden extra Ordner angelegt, sodass die Dateien problemlos aufgerufen werden können
- Damit die Schülerinnen und Schüler das Material zu den unterschiedlichen Unterrichtseinheiten auf einem Padlet bestmöglich nutzen können, sollte die Arbeit mit dem Padlet im Unterricht stattfinden → Computerraum in Woltorf
- Computerstunde in Woltorf wird für das selbstständige Arbeiten über IServ genutzt
- Interne Lehrerfortbildungen

5 Modul Infrastruktur, Hardware-/Softwarekonzept

Welche Ausrüstung wir einsetzen wollen

5.1 Entwicklungsstand - Wo stehen wir?

- Instabiles und nicht überall verfügbares WLAN
- Activboards in einigen Klassenräumen (3 von 8)
- PC Raum mit 14 PC
- Veraltete Laptops in den Klassen
- Lizenz IServ (Schulträger)
- Jahreslizenz Padlet (Schulträger)
- Jahreslizenz Antolin, Alfons und Anton (Schulträger)
- Zeugnisprogramm tlh
- digitale Übungsformaten zu den Lehrwerken in Mathematik Flex und Flo; in Deutsch Flex und Flora und in Englisch Playway
- Computerstunde (3. und 4.Klasse – 1x pro Woche)

5.2 Ziele - Wo wollen wir hin?

- Verstärkte Nutzung der digitalen Übungsformate der Lehrwerke und der Apps im Unterricht
- Selbstständige Arbeit mit den digitalen Übungsformaten und der Apps
- Digital vorbereiteter Unterricht auf Activboards durchführen

5.3 Aktionen - Wie wollen wir unsere Ziele erreichen?

| Jahrgang | Deutsch (ab Klasse 3, inklusiver 1 Stunde Computerunterricht) | Mathe | Sachunterricht | Englisch (ab Klasse 3) |
|----------|---|---|---|--|
| 1 | <ul style="list-style-type: none"> • Bestandteile eines Computers benennen • Betriebssystem hochfahren • Betriebssystem beenden • Programme starten • Umgang mit der Maus und der Tastatur • Einführung in die vorhandenen Lernprogramme: Flex und Flora • Nutzung der Jahrgangspadlets | <ul style="list-style-type: none"> • Betriebssystem hochfahren • Betriebssystem beenden • Programme starten • Umgang mit der Maus und der Tastatur • Einführung in die vorhandenen Lernprogramme: Flex und Flo | | |
| 2 | <ul style="list-style-type: none"> • Einführung und Nutzung des Antolin Lernprogramms • Nutzung des Lernprogramms Flex und Flora | <ul style="list-style-type: none"> • Nutzung des Lernprogramms Flex und Flo | | |
| 3 | <ul style="list-style-type: none"> • Einführung des Schreibprogramms „Word“ • Textgestaltung • Textpräsentation • Eigene Dokumente verwalten (speichern/ öffnen auf dem Stick) • Einfügen von Grafiken • Einführung von Paint (Malwerkzeug kennen und nutzen) • Anlegen von Tabellen • Nutzung des Lernprogramms Flex und Flora • Gestaltung eines eigenen Padlets | <ul style="list-style-type: none"> • Nutzung des Lernprogramms Flex und Flo | <ul style="list-style-type: none"> • Nutzung des Schreibprogramms zur Plakaterstellung zu ausgewählten Themen | <ul style="list-style-type: none"> • Einführung und Nutzung des Lernprogramms Playway |
| 4 | <ul style="list-style-type: none"> • Starten des Internetexplorers • Gefahren des Internets/Verhalten im Internet • Ausgewählte Kindersuchmaschinen kennen lernen und nutzen • Internetrecherche zu ausgewählten Themen • Einführung und Nutzung des Präsentationsprogramms Power Point • Einführung von Excel (Erstellen von Diagrammen) • E-Mails verschicken, schreiben, abrufen • Vorteile / Nachteile E-Mail und Brief • Anhänge in E-Mails • Nutzung des Lernprogramms Flex und Flora | <ul style="list-style-type: none"> • Nutzung des Lernprogramms Flex und Flo | <ul style="list-style-type: none"> • Internetrecherchen zu ausgewählten Themen • Nutzung des Schreibprogramms zur Plakaterstellung zu ausgewählten Themen | <ul style="list-style-type: none"> • Einführung und Nutzung des Lernprogramms Playway |

6 Modul Kommunikation und Information

Wie wir Materialien und Wissen zur Verfügung stellen

6.1 Entwicklungsstand - Wo stehen wir?

- Wöchentliche DB – zurzeit mit Hilfe von IServ digital
- Informationen auf der Ebene Organisation und Unterrichtsentwicklung werden auf IServ hinterlegt (Zum Beispiel: DB Protokolle, schuleigene Arbeitspläne, Unterrichtseinheiten...)
- Vernetzung mit Hilfe des digitalen schwarzen Bretts im Lehrerzimmer (Informationen über erkrankte SuS, Lehrkräfte, Vertretungspläne)

| | | |
|--|---|--|
|  |  |  |
| <p>Außendarstellung für die breite Öffentlichkeit Adressaten: Familien der Kinder, Politik, Dorfleben, Bewerber*innen, Praktikant*innen, etc.)</p> | <p>Interne Kommunikation Hier wird <u>alles Interne</u> gesprochen und geschrieben</p> | <p>Klassenleben Hier hat alles Platz, was „hinter den Klassentüren“ passiert + Notfalltool für das Homeschooling.</p> |
| <p>Umsetzung der Funktionen im Alltag</p> | | |
| <ul style="list-style-type: none"> - Die Webseite ist die „Internetschulbasis“ - Verlinkungen zu allen anderen Plattformen - Kontakt zum Sekretariat - redaktionelle Beiträge aus dem Schulleben bezogen auf das Schulprogramm. - Darstellung der Schulorganisation - Konzeption der Schule - Geschichte der Schule - Download von öffentlichen Dokumenten - Termine (IServ Kalender) | <ul style="list-style-type: none"> - E-Mail-Verkehr zwischen Lehrkräften und Eltern - Verteiler für offizielle Elternbriefe - Messenger (interne Kommunikation unter den Eltern) - Videokonferenzen (Elterngespräch, Elternabend, Schulvorstand, Gesamtkonferenz, Möglichkeit zur Kinderlernkonferenz) - Termine - Umfragen - Weitere Module | <ul style="list-style-type: none"> - Klassenpinnwand - Fotos und Videos aus dem Schulalltag / Begleitdokumentation der Schulzeit - Nicht vergleichbare Arbeitsergebnisse der Kinder - redaktionelle Beiträge der Kinder - weiterführende Links zum Unterricht - Unterrichtsmaterial (Arbeitspläne, Lernvideos, Links etc.) für das Homeschooling |

6.2 Ziele - Wo wollen wir hin?

- Vor dem Hintergrund des zukünftigen Ganztags (ab 2021/22) ist es wichtig, dass Kommunikation zwischen allen Beteiligten in Schule schnell und reibungslos funktioniert.
→ Informationsaustausch über die Schülerinnen und Schüler
- Unterrichtsmaterial soll digital auf IServ hinterlegt werden
- Ausbau und Erarbeitung digitaler Unterrichtsinhalte werden auf IServ und auf Themenpadlets gesammelt und zugänglich gemacht

IServ – Systematisches Lernen der Kommunikation im Internet

- Jedes Kind soll ab Klasse 2 einen eigenen IServ-Account als geschütztes Lern- und Arbeitsfeld haben, das von den Lehrkräften und Eltern begleitet wird. Neben den technischen Möglichkeiten muss auch die Kommunikation und deren Wirkungsweise im Internet gezielt erlernt werden.
- Technische Kompetenzbereiche:
 - Wie schreibe ich eine E-Mail?
 - Wie funktioniert ein Forum?
 - Wie halte ich eine Videokonferenz ab?
 - Wie funktioniert ein Messenger?
- Soziale Kompetenzbereiche:
 - „Das Internet vergisst nicht“ / Langzeitwirkung von geschriebenen Worten
 - Einsatz von Emojis
 - richtiges Chatten
 - Tipps bei Videokonferenzen
 - Mail vs. Messenger
 - Gefahren und Vorteile der Kommunikation im Internet

6.3 Aktionen - Wie wollen wir unsere Ziele erreichen?

- Gruppenchats der einzelnen Jahrgänge über IServ mit allen Pädagogen, die die jeweilige Gruppe über den Schulalltag betreuen (Lehrkräfte, Pädagogische Mitarbeiter) → regelmäßiger Austausch
- Regelmäßige Kommunikation über IServ mit den Erziehungsberechtigten
- Teamordner auf IServ für alle wichtigen Dateien (schuleigene Arbeitspläne, Unterrichtsmaterial, Unterrichtseinheiten...)
- Interne Lehrerfortbildung

7 Resümee und Ausblick

Die Schul- und Unterrichtsqualität kann durch digitale Medien verbessert werden. Mit dem Medienentwicklungskonzept möchte sich die Schule unterm Regenbogen auf die Entwicklung folgender Teilaspekte konzentrieren

Vereinheitlichung und Modernisierung:

Damit digitaler Unterricht sowohl zu Hause als auch in der Schule reibungslos funktionieren kann, muss eine Modernisierung und Vereinheitlichung der Grundausstattung der Schule erfolgen. Hierzu ist sowohl der Ausbau eines stabilen und funktionierenden WLANs unumgänglich als auch die Modernisierung und Zurverfügungstellung adäquater Endgeräte.

Didaktische Anwendung:

Die Coronakrise hat gezeigt, dass digitaler Unterricht auch zu Hause stattfinden kann und muss. Alle Schülerinnen und Schüler müssen darauf vorbereitet werden, dass sie selbstständig im Distanzlernen mit digitalen Medien arbeiten und sich Lerninhalte mit Hilfe von digital aufbereiteten Materialien erschließen können.

Digitale Medien verändern die Kommunikation- und Informationsbeschaffung und ermöglichen somit einen Zugang zu einer neuen Welt. Es ist daher nicht nur unsere Aufgabe, Unterrichtsinhalte digital aufzubereiten und den Schüler*innen den Zugang zu ermöglichen. Vielmehr möchten wir unseren Schüler*innen sowohl eine Anwendungskompetenz als auch einen verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Medien vermitteln. Daher wird das Konzept des Computerunterrichts ständig erweitert und überarbeitet.

Ein ständiger kollegialer Austausch sowie Fortbildungen sollen das Kollegium zukünftig dazu mehr und mehr befähigen, ihre bereits erworbenen Kenntnisse im Bereich der digitalen Aufbereitung von Lerninhalten zu erweitern, anzuwenden und auszutauschen.

Verbesserung der Kommunikation:

Mit Hilfe des Medienentwicklungskonzepts wird außerdem eine deutliche Verbesserung der Kommunikation angestrebt. Lehrerinnen und Lehrer erhalten die Möglichkeit der digitalen Kommunikation und einem gemeinsamen Zugriff auf und Austausch von Lehrmaterial über IServ und Padlets. Außerdem können mit dem Einsatz von IServ für Eltern, Schülerinnen und Schüler effizienter Informationen bereitgestellt werden.